

Fast 400 Interessierte bei der Bürgerversammlung

Teilnehmer sprechen sich für die Großprojekte aus

Bürgerversammlungen sind die Gelegenheit für den direkten Austausch zwischen dem Oberbürgermeister und der Verwaltungsspitze mit den Bürgerinnen und Bürgern. Einmal im Jahr findet die Bürgerversammlung in der Inselhalle statt. OB Dr. Gerhard Ecker freute sich sehr, dass in diesem Jahr das Interesse der Bürgerinnen und Bürger besonders groß war und die Inselhalle mit fast 400 Gästen bestens gefüllt war.

Zu Beginn stellte Oberbürgermeister Dr. Ecker in einem kurzen Rechenschaftsbericht die derzeit wichtigsten Projekte in Lindau vor. Schwerpunktthema der Bürgerversammlung war dann die Sanierung und bedarfsgerechte Erweiterung der Inselhalle. Geschäftsführer Carsten Holz von der Lindau Tourismus und Kongress GmbH sowie Michael Wagner von Hitzler Ingenieure und Florian Zopf von Auer & Weber Architekten erläuterten die



Fast 400 Bürgerinnen und Bürger informierten sich bei der Bürgerversammlung über die aktuellen Themen der Stadt. BZ-Fotos: JG

wichtigsten Eckpunkte der geplanten Sanierung.

Ziel ist es, durch eine gute Auslastung der neuen Halle verstärkt die Vor- und Nachsaison zu beleben. Die Nobelpreisträgertagung ist heute eine von vielen Tagungen, die in Lindau ansässig sind. Ihr kommt aber durch die mediale Strahlkraft und globale Resonanz ein wichtiger Stellenwert zu. „Wenn sich die Verantwortlichen der Nobelpreisträgertagungen nicht so unermüdlich und partnerschaftlich für unser Projekt einsetzen würden, würden wir heute nicht über eine umfassende Sanierung der Inselhalle reden“, betonte Holz. Dies ist auch der Grund dafür, weshalb sich der Frei-

staat Bayern mit einer hohen Sonderförderung an den Kosten beteiligt.

Die größte Schwäche der Inselhalle ist aktuell der Platzmangel bei großen Tagungen. „Um Lindaus Stellung als Tagungs- und Kongressstadt weiter auszubauen, ist ein Umbau der Halle auf die aktuellen Anforderungen notwendig“, erläuterte Geschäftsführer Holz. Die Planung des Architekturbüros enthält erhebliche Erweiterungen der Foyerflächen und der Nebenräume.

Alternativstandorte während der Bauphase

Während der Bauphase ist geplant, die wichtigsten und

größten Veranstaltungen und Tagungen auf andere Veranstaltungsräume in Lindau zu verlagern. Im Gespräch ist aktuell, dass die Nobelpreisträgertagung 2016 das Stadttheater nutzt. Auch für die Psychotherapiewochen 2016 und 2017 sind Alternativen in der Prüfung. Eine Projektgeschäftsstelle erarbeitet die notwendigen Konzepte.

Mehrheit spricht sich für Großprojekte aus

Im dritten Teil der Bürgerversammlung war ausreichend Zeit für die Bürgerinnen und Bürger Anträge und Fragen zu stellen. Gerade bei den Fragen zur Inselhalle und zum Parkhaus konnten OB Dr. Ecker und die Mitarbeiter der

Verwaltung in vielen Fällen Klarheit schaffen. Eine große Mehrheit der anwesenden Bürgerinnen und Bürger sprach sich bei den Abstimmungen über verschiedene Anträge für die Inselhalle, die Zwei-Bahnhof-Lösung und die Bahnunterführungen aus. Auch für die Planungen zum viel diskutierten Inselhallenparkhaus gab es mehr Befürworter als Gegner. „In dieser Bürgerversammlung wurden mit Sicherheit so viele Anträge wie noch nie in einer Lindauer Bürgerversammlung gestellt. Dass sich die Bürgerversammlung mit großer Mehrheit für die Großprojekte ausgesprochen hat, zeigt uns, dass wir mit diesen Projekten und der damit verbundenen Stadtentwicklung auf dem richtigen Weg sind und wir Rückenwind für die Umsetzung bekommen haben“, betonte OB Ecker.

Der Rechenschaftsbericht des Oberbürgermeisters und die Präsentation zur Inselhalle sind auf der Homepage der Stadt Lindau unter www.lindau.de eingestellt. LC

In dieser Ausgabe:

Einkaufen:

Käse, Wein und Leckereien
Die Käse-Ecke auf der Insel bietet ganz besondere Gaumenfreuden. **Seite 9**

Geschäftsleben:

30 Jahre Tanzschule
Gabi und Martin Schnell übergeben ihre Tanzschule. **Seite 13**

BZ Sonderseiten

Neues „Seereich“
Nach dem Vorbild klassischer Villen entsteht ein neues Domizil für zukünftige Gäste. **Seiten 27 – 29**

Mobil

Ein echter Star
Der neue VW Passat Variant bietet Raum für Familie und Gepäck. **Seite 32**

Gesund leben:

Bestmögliche Ergebnisse
Das Endoprothetikzentrum der Asklepios Klinik Lindau. **Seite 33**

Erscheinungstermine

Ihre nächste **BZ** erscheint jeweils am:

Samstag, 20.12.2014
Samstag, 10.01.2015
Samstag, 24.01.2015

Ansichten



Hans-Jörg Apfelbacher, BZ-Geschäftsführer

Liebe Leserinnen und Leser,

Millionen Kinder stellen am Nikolausabend (05.12.) oder am Nikolaustag (06.12.), dies ist hierzulande regional unterschiedlich, Schuhe, Stiefel oder Teller vor die Tür, damit der Heilige Mann sie auf seinem Weg durch die Nacht mit Erdnüssen, Mandarinen, Schokolade, Lebkuchen und anderen Leckereien füllen kann.

Auch wir feiern diesen Tag, denn der Nikolaustag ist der Geburtstag der BZ. Vor 12 Jahren ist sie zum ersten Mal erschienen. Das nehmen wir zum Anlass, auch Sie zu beschenken. Mehr dazu auf Seite 14.

Unser BZ-Team wünscht Ihnen eine erfolgreiche Suche nach den passenden Weihnachtsgeschenken, einen besinnlichen zweiten Advent und eine schöne Zeit mit der Familie.

Ihr Hans-Jörg Apfelbacher



Im Foyer der Inselhalle konnten sich die Besucher im Detail über die Sanierung und Erweiterung der Inselhalle ein Bild machen. Neben dem Modell des Architekturbüros waren auch Pläne ausgestellt.